

Landespersonalvertretungsgesetz Baden-Württemberg

KOMMENTAR

**begründet von Albrecht Killinger, Regierungsdirektor a. D.,
fortgeführt von Hermann Gebert, Hauptgeschäftsführer a. D.
und Andreas Stein, Geschäftsführer,
weiter fortgeführt von Harald Burkhardt, Verwaltungsdirektor beim Gemeindetag
Baden-Württemberg**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	9
Literaturverzeichnis	10
Personalvertretungsgesetz – Text –	11
Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz – Text –	73
Personalvertretungsgesetz – Kommentar –	103
ERSTER TEIL: ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN	103
§ 1 Allgemeiner Grundsatz	103
§ 2 Aufgaben der Dienststelle, der Personalvertretung, der Gewerkschaften und der Arbeitgebervereinigungen	106
§ 3 Ausschluss abweichender Regelungen	106
§ 4 Beschäftigte, Gruppen	107
§ 5 (aufgehoben)	110
§ 6 (aufgehoben)	111
§ 7 (aufgehoben)	111
§ 8 (aufgehoben)	111
§ 9 Dienststellen	111
§ 9a Behindерungs-, Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot, Unfallschutz	113
§ 10 Verschwiegenheitspflicht	114
ZWEITER TEIL: DER PERSONALRAT	116
1. Abschnitt: Wahl und Zusammensetzung	116
§ 11 Wahlberechtigung	116
§ 12 Wählbarkeit	118

Inhaltsübersicht – LPVG/LPVGWO

	Seite
§ 13 (aufgehoben)	119
§ 14 Bildung von Personalräten, Zahl der Mitglieder	119
§ 15 Vertretung nach Gruppen und Geschlechtern	121
§ 16 Andere Gruppeneinteilung	123
§ 17 Wahl des Personalrats	123
§ 18 Zusammensetzung des Personalrats nach Beschäftigungsarten und Dienststellenteilen	126
§ 19 (aufgehoben)	126
§ 20 Wahlvorstand	126
§ 21 Bestellung oder Wahl des Wahlvorstands	127
§ 22 Einleitung und Durchführung der Wahl	129
§ 23 Feststellung des Wahlergebnisses	131
§ 23a Konstituierende Sitzung des Personalrats	131
§ 24 Freiheit der Wahl, Kosten	131
§ 25 Anfechtung der Wahl	132
2. Abschnitt: Amtszeit	133
§ 26 Amtszeit, regelmäßige Wahl	133
§ 27 Vorzeitige Neuwahl	134
§ 28 Ausschluss einzelner Mitglieder und Auflösung des Personalrats	137
§ 29 Erlöschen der Mitgliedschaft im Personalrat	137
§ 30 Ruhren der Mitgliedschaft im Personalrat	139
§ 31 Ersatzmitglieder	139
3. Abschnitt: Geschäftsführung	140
§ 32 Vorstand	140
§ 33 Vorsitz	142
§ 34 Anberaumung der Sitzungen	142
§ 35 Gemeinsame Aufgaben von Personalrat, Richterrat und Staatsanwaltsrat	144
§ 36 Durchführung der Sitzungen, Teilnahmerechte	144
§ 37 Befangenheit	147
§ 38 Beschlussfassung	148
§ 39 Ausschüsse des Personalrats	149
§ 39a Übertragung von Befugnissen auf den Vorstand des Personalrats	151
§ 40 Einspruch der Vertreter einer Gruppe, der Beschäftigten im Sinne von § 57 oder der schwerbehinderten Beschäftigten	152
§ 41 (aufgehoben)	153
§ 42 Niederschrift	154
§ 43 Geschäftsordnung	155
§ 44 Sprechstunden	156
§ 45 Kosten	157
§ 46 Verbot der Beitragserhebung	158

	Seite
4. Abschnitt: Rechtsstellung der Personalratsmitglieder	159
§ 47 Allgemeines	159
§ 47a Schulungs- und Bildungsmaßnahmen	159
§ 47b Freistellung	161
§ 47c Benachteiligungsverbot, Berufsbildung freigestellter Mitglieder des Personalrats	163
§ 48 Schutz des Arbeitsplatzes	164
§ 48a Übernahme Auszubildender	166
DRITTER TEIL: DIE PERSONALVERSAMMLUNG	168
§ 49 Allgemeines	168
§ 50 Einberufung der Personalversammlung	168
§ 51 Durchführung der Personalversammlung	169
§ 52 Angelegenheiten der Personalversammlung	169
§ 53 Nichtöffentlichkeit der Personalversammlung, Teilnahmerechte	170
VIERTER TEIL: GESAMTPERSONALRAT UND STUFSERVERTRETUNGEN, ARBEITSGEMEINSCHAFTEN	172
§ 54 Gesamtpersonalrat	172
§ 55 Bezirkspersonalrat und Hauptpersonalrat (Stufenvertretungen)	174
§ 55a Arbeitsgemeinschaften von Personalvertretungen	175
§ 55b Arbeitsgemeinschaften der Vorsitzenden der Hauptpersonalräte	177
FÜNFTER TEIL: AUSBILDUNGSPERSONALRAT	178
§ 56	178
SECHSTER TEIL: JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG UND JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERSAMMLUNG	179
§ 57 Grundsatz	179
§ 58 Wahlberechtigung, Wählbarkeit	179
§ 59 Zahl der Mitglieder	180
§ 60 Wahlgrundsätze	181
§ 61 Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung	182
§ 62 Schutz der Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung	185
§ 63 Jugend- und Auszubildendenversammlung	186
§ 64 Gesamt-Jugend- und Auszubildendenvertretung, Stufen-Jugend- und Auszubildendenvertretung	186
SIEBENTER TEIL: DATENSCHUTZ	187
§ 65	187
ACHTER TEIL: BETEILIGUNG DES PERSONALRATS	188
1. Abschnitt: Allgemeines	188
§ 66 Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalvertretung	188
§ 67 Allgemeine Grundsätze für die Behandlung der Beschäftigten	189
§ 68 Allgemeine Aufgaben der Personalvertretung	191

Inhaltsübersicht – LPVG/LPVGWO

	Seite
§ 68a Unterrichtungs- und Teilnahmerechte der Personalvertretung, Arbeitsplatzschutzangelegenheiten	194
§ 68b Wirtschaftsausschuss	198
2. Abschnitt: Mitbestimmung, Mitwirkung und Anhörung	201
§ 69 Mitbestimmung	201
§ 70 Angelegenheiten der uneingeschränkten Mitbestimmung	204
§ 71 Angelegenheiten der eingeschränkten Mitbestimmung	207
§ 72 Einleitung, Verfahren der Mitbestimmung	217
§ 73 Stufenverfahren der Mitbestimmung	221
§ 74 Einigungsstellenverfahren	222
§ 74a Einigungsstelle	222
§ 75 Mitwirkung	223
§ 76 Angelegenheiten der Mitwirkung	224
§ 77 Einleitung, Verfahren der Mitwirkung	226
§ 78 Stufenverfahren der Mitwirkung	227
§ 79 Antrag des Personalrats	227
§ 80 Dienstvereinbarungen	228
§ 81 Anhörung des Personalrats	229
§ 82 Angelegenheiten der Anhörung	230
§ 83 Durchführung von Entscheidungen, vorläufige Regelungen	232
§ 83a Zuständigkeit in nicht gestuften Verwaltungen	233
§ 84 Verhältnis zu anderen Beteiligungsrechten	235
NEUNTER TEIL: ZUSTÄNDIGKEIT DES PERSONALRATS, DES GESAMTPERSONALRATS UND DER STUFENVERTRETTUNGEN	235
§ 85	235
ZEHNTER TEIL: GERICHTLICHE ENTSCHEIDUNGEN	236
§ 86	236
§ 87	237
ELFTER TEIL: VORSCHRIFTEN FÜR DIE BEHANDLUNG VON VERSCHLUSSSACHEN	237
§ 88	237
ZWÖLFTE TEIL: BESONDERE VORSCHRIFTEN FÜR DIE JUSTIZVERWALTUNG	238
§ 89	238
DREIZEHNTER TEIL: BESONDERE VORSCHRIFTEN FÜR DIE POLIZEI UND FÜR DAS LANDESAMT FÜR VERFASSUNGSSCHUTZ	238
§ 90 Polizei	238
§ 91 Landesamt für Verfassungsschutz	239

VIERZEHNTER TEIL: BESONDERE VORSCHRIFTEN FÜR DIENSTSTELLEN, DIE BILDENDEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND KÜNSTLERISCHEN ZWECKEN DIENEN	239
§ 92 (aufgehoben)	239
§ 93 Personalvertretungen im Schulbereich	239
§ 94 Besondere Vorschriften für Lehre und Forschung	240
§ 94 a Besondere Vorschriften für Beschäftigte an Hochschulen mit Aufgaben an einem Universitätsklinikum	241
§ 94 b (aufgehoben)	241
§ 94 c Besondere Vorschriften für das Karlsruher Institut für Technologie	241
§ 94 d Besondere Vorschriften für die Führungsakademie Baden-Württemberg	242
§ 95 Besondere Vorschriften für Theater und Orchester	242
FÜNFZEHNTER TEIL: BESONDERE VORSCHRIFTEN FÜR DIE FORSTVER- WALTUNG	243
§ 96 (aufgehoben)	243
§ 97 Beschäftigte der Abteilung Forstdirektion der Regierungspräsidien	243
§ 97 a (aufgehoben)	243
SECHZEHNTER TEIL: SÜDWESTRUNDFUNK	243
§ 98 Allgemeines	243
§ 99 Dienststellen	243
§ 100 Beschäftigte	244
§ 101 Wählbarkeit	244
§ 102 Kosten	244
§ 103 Besondere Gruppen von Beschäftigten	244
§ 104 Einigungsstelle	245
§ 105 Gesamtpersonalrat	245
SIEBZEHNTER TEIL: SCHLUSSVORSCHRIFTEN	245
§ 106 Übergangspersonalrat, Regelungen für Umbildungen von Dienststellen	245
§ 107 Wahlordnung, Verwaltungsvorschriften	246
§ 107 a Religionsgemeinschaften	247
§ 108 Inkrafttreten	247

Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz – Kommentar –

ERSTER TEIL: WAHL DES PERSONALRATS	249
Erster Abschnitt: Gemeinsame Vorschriften über die Vorberei- tung und die Durchführung der Wahl	249
§ 1 Wahlvorstand, Wahlhelfer	249
§ 2 Bekanntmachungen des Wahlvorstands	253

	Seite
§ 3 Ort und Zeit der Wahl	254
§ 4 Vorabstimmungen	255
§ 5 Feststellung der Zahl der Beschäftigten und der Anteile der Geschlechter	257
§ 6 Wählerverzeichnis	258
§ 7 Verteilung der Personalratssitze auf die Gruppen	261
§ 7a Anteilige Vertretung nach Geschlechtern	263
§ 8 Wahlaussschreiben	263
§ 9 Auflegung des Landespersonalvertretungsgesetzes und der Wahlordnung	266
§ 10 Wahlvorschläge, Einreichungsfrist	266
§ 11 Inhalt der Wahlvorschläge	268
§ 12 Sonstige Erfordernisse	270
§ 13 Vorprüfung der Wahlvorschläge durch den Wahlvorstand	271
§ 14 Beschlussfassung über die Wahlvorschläge	272
§ 15 Nachfrist für die Einreichung von Wahlvorschlägen	274
§ 16 Reihenfolge der Wahlvorschläge	275
§ 17 Bekanntmachung der Wahlvorschläge	275
§ 18 Sitzungsniederschriften	276
§ 19 Ausübung des Wahlrechts	276
§ 20 Stimmzettel, Stimmzettelumschläge, Wählerverzeichnis	278
§ 21 Wahlhandlung	279
§ 22 Briefwahl	282
§ 23 Wahl bei Nebenstellen und Teilen von Dienststellen	284
§ 23a Wahl von Beschäftigten außerhalb der Dienststelle	285
§ 24 Feststellung des Wahlergebnisses	285
§ 25 Ungültige Stimmzettel	290
§ 26 Ungültige Stimmen	291
§ 27 Wahlniederschrift	292
§ 28 Benachrichtigung der gewählten Bewerber	293
§ 29 Bekanntmachung des Wahlergebnisses	293
§ 30 Aufbewahrung der Wahlunterlagen	294
Zweiter Abschnitt: Besondere Vorschriften für die Verhältniswahl	295
§ 31 Stimmabgabe bei Verhältniswahl	295
§ 32 Stimmzettel bei Verhältniswahl	295
§ 33 Ungültige Stimmen bei Verhältniswahl	295
§ 34 Streichung überzähliger Stimmen bei Verhältniswahl	296
§ 35 Ermittlung der gewählten Gruppenvertreter bei Gruppenwahl	296
§ 36 Ermittlung der gewählten Gruppenvertreter bei gemeinsamer Wahl	297
§ 37 Wahlniederschrift und Bekanntmachung des Wahlergebnisses bei Verhältniswahl	297

Dritter Abschnitt: Besondere Vorschriften für die Mehrheitswahl	297
§ 38 Stimmabgabe bei Mehrheitswahl	297
§ 39 Stimmzettel bei Mehrheitswahl	298
§ 40 Ungültige Stimmzettel und ungültige Stimmen bei Mehrheitswahl	298
§ 41 Ermittlung der gewählten Bewerber bei Mehrheitswahl	298
§ 42 Wahlniederschrift und Bekanntmachung des Wahlergebnisses bei Mehrheitswahl	299
ZWEITER TEIL: WAHL DER STUFENVERTRETUNGEN UND DES GESAMTPERSONALRATS	299
Erster Abschnitt: Wahl des Bezirkspersonalrats	299
§ 43 Vorschriften über die Wahl des Bezirkspersonalrats	299
§ 44 Bezirkswahlvorstand	300
§ 45 Örtlicher Wahlvorstand	301
§ 46 Wahlausschreiben	302
§ 47 Wahlvorschläge	304
Zweiter Abschnitt: Wahl des Hauptpersonalrats	304
§ 48 Entsprechende Anwendung der Vorschriften über die Wahl des Bezirkspersonalrats	304
Dritter Abschnitt: Wahl des Gesamtpersonalrats	305
§ 49 Entsprechende Anwendung von Vorschriften	305
Vierter Abschnitt: Gleichzeitige Durchführung mehrerer Wahlen	305
§ 50 Verfahrensgrundsätze	305
DRITTER TEIL: WAHL DES AUSBILDUNGSPERSONALRATS UND DER JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG	306
§ 51 Wahl des Ausbildungspersonalrats	306
§ 52 Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung	306
VIERTER TEIL: SCHLUSSVORSCHRIFTEN	307
§ 53 Berechnung von Fristen	307
§ 54 Inkrafttreten	307
Stichwortverzeichnis	309